

Programmplanung

Montag, 6. Dezember 2021, 18 Uhr

Ort: Haus *eckstein*, Raum E.01

SchokoFairFührung – der faire Weg zum Genuss

Workshop und Verkostung

Ina von Wintzingerode Pädagogische Mitarbeiterin im „Fenster zur Welt“ Katholische Stadtkirche Nürnberg erklärt in ihrem Vortrag Hintergründe der Schokoladenherstellung und erläutert den „Siegeldschungel“ der unterschiedlichen Angebote.

Bei der kleinen „Verkostung“ können wir unsere Geschmacksnerven sensibilisieren.

Die Möglichkeit – „faire süße Geschenke“ für Ihre Lieben zu erwerben, ist an diesem Abend ebenfalls gegeben.

Kosten: Eintritt frei – Spenden erbeten

Kursnr. 500008

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Corona-Bestimmungen. Stand 15.11.2021 gelten im Haus *eckstein* die 3-G-Regelungen und FFP2-Masken-Pflicht.

Das Team der Dekanatsfrauenbeauftragten freut sich auf Ihr Dabeisein

Leitung: Gerda Fickenscher und Gabi Kohler

Dekanatsfrauenbeauftragte im evang.-luth.

Dekanatsbezirk Nürnberg,

Haus *eckstein*, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg

Tel. 0911 214-1108, Fax 0911 214-1208,

dekanatsfrauenbeauftragte.nuernberg@elkb.de

www.eckstein-evangelisch.de



SchokoFairFührung

Eintauchen in die Welt der Schokolade

Montag, 6. Dezember 2021, 18 Uhr

Ort: Haus *eckstein*, Raum E.01

Herzliche Einladung „Eintauchen in die Welt der Schokolade“

Weihnachten ist die Zeit für den süßen Genuss: Lebkuchen, Dominosteine und Schokolade an jeder Ecke. Doch woher kommt unsere Schokolade und was sind die Hintergründe der Schokoladenherstellung?

Wie blicke ich durch im Siegeldschungel von ökologischen und fairen Labels?

Lassen Sie sich verführen bei einem Erlebnis für alle Sinne und entdecken Sie den fairen Genuss für sich.

In einer guten Stunde führt Sie Ina von Wintzingerode vom Weltladen Fenster zur Welt von der Kakaoernte bis zur Schokoladenherstellung. Die Ernte von Kakao ist bis heute Handarbeit und ein gelingender Anbau qualitativ hochwertigen Kakaos von vielen Witterungsbedingungen abhängig. Doch Kakaobauern bekommen immer noch einen viel zu geringen Lohn für ihre Arbeit und leben in Armut oder sind von Armut bedroht. Kinderarbeit und Kinderhandel sind auch 2021 noch an der Tagesordnung. Inzwischen setzen sich Initiativen dafür ein, dies zu ändern.

Der Faire Handel stellt eine Handelspartnerschaft auf Augenhöhe mit Kakaokooperativen her und steht für Transparenz und Respekt.

Die Schokolade von Fair Afric ist ein Beispiel für mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel. Fair Afric arbeitet mit Kakaokooperativen in Ghana zusammen und hat als erstes Unternehmen die Produktion der Schokolade im Land des Kakaos gelassen: alle Produktionsschritte bis zur fertigen Schokolade werden in Ghana durchgeführt. So bleibt die Wertschöpfungskette im Land selbst und bietet viel mehr Arbeitsplätze und ein höheres Einkommen pro Tonne Kakao.

Beim interaktiven Vortrag werden gemeinsam die Problematiken der Schokoindustrie aufgedeckt, Siegel im Kakaobereich diskutiert und gezeigt, wie faire Schokolade den Weg weisen kann.



Foto: "Fenster zur Welt,
Katholische Stadtkirche Nürnberg"

Zum guten Schluss dieses interessanten Abends wartet eine geführte Verkostung der **Fair Afric Schokolade** auf Sie.

Diese können Sie selbstverständlich für sich und Ihre Lieben erwerben und dazu beitragen, die jetzigen Lebensbedingungen von Kakaobauern zu verbessern.

Anmeldung: bis spätestens 29.11.2021

SchokoFairFührung – Der faire Weg zum Genuss
Kurs-Nr. 50008 – 6. Dezember 2021

Name _____

Vorname _____

Anschrift _____

PLZ _____ Ort _____

Tel.: _____

E-Mail _____

Kosten: Eintritt frei – Spenden erbeten

Im Haus *eckstein* gelten zur Zeit die 3-G-Regelungen und FFP2-Masken-Pflicht.

Die aktuellen Corona-Bestimmungen beachte ich. Ihre Daten werden ausschließlich für die organisatorische Planung erhoben. Damit bin ich einverstanden.

Datum / Unterschrift: _____

Ich möchte weiterhin über Aktionen und Veranstaltungen informiert werden.



Dekanatsfrauenbeauftragte
im evang.luth. Dekanatsbezirk Nürnberg



Dekanatsfrauenbeauftragte
im evang.luth. Dekanatsbezirk Nürnberg



Dekanatsfrauenbeauftragte
im evang.luth. Dekanatsbezirk Nürnberg